

Schwalbacher Zeitung

48. JAHRGANG NR. 9 3. MÄRZ 2021 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

GESUCHE
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.
adler-immobilien.de | 06196. 560 960
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHLE ICH MICH WOL.

Keine Haustürbesuche und Infostände bis zum 14. März

CDU verzichtet auf Straßenwahlkampf

Die CDU Schwalbach verzichtet im Wahlkampf zur Kommunalwahl am 14. März auf die klassischen Elemente des Straßenwahlkampfes.

Sie möchte den Bürgerinnen und Bürgern stattdessen das Angebot machen, per Telefon, Onlinekonferenzen, Post oder E-Mail mit den Kandidaten und Kandidatinnen in Kontakt zu kommen. „Wir haben das Für und Wider des Straßenwahlkampfes in langen Gesprä-

chen abgewogen. Der Wunsch für persönliche Begegnungen stand hier im Gegensatz zur pandemischen Lage und der Gesundheit. Ein Richtig und Falsch gibt es hier nicht“, sagt Spitzenkandidat Dennis Seeger. Für CDU habe am Ende festgestanden, dass sie kein Risiko eingehen wolle. „Wir hoffen mit unseren vielfältigen Erreichbarkeiten eine gute Alternative für das fehlende Angebot vor Ort bereitzuhalten“, meint Dennis Seeger. red



Günter Pabst (2.v.l.) und Dieter Kunze (2.v.r.) übergaben Michael Molter (links) die Spendenurkunde, auf der alle Spenderinnen und Spender genannt werden. Darüber freute sich auch Birgit Gaukler vom Kapellen-Team, die die Benefizveranstaltung im August initiiert hatte. Foto: Schlosser

Für die Restaurierung der Madonna in der alten Kapelle kam mehr Geld als nötig zusammen

Große Spendenbereitschaft

Im Rahmen einer kleinen Veranstaltung an der alten Kapelle hat der Verschönerungsverein am vergangenen Donnerstag offiziell die Spenden an die Katholische Kirchengemeinde übergeben, die er für die Restaurierung der Marienfigur in der alten Kapelle gesammelt hat.

Im Juli hatte ein Unbekannter der mehr als 100 Jahre alten Gipsfigur beiden Hände abgeschlagen und diese mitgenommen. Bis heute ist der mysteriöse Vorgang nicht aufgeklärt. Das Entstehen war groß und der Verschönerungsverein erklärte sich bereit die Kosten für die Restaurierung zu übernehmen und startete die Spendenaktion. Dabei kam mit 6.836,11 Euro deutlich mehr Geld zusammen als für die Reparatur erforderlich war. Allein das Bestattungshaus Grieger steuert mehr als 1.000 Euro bei. Ebenso viel erbrachte die Versteigerung kleiner „Schwalbacher Reiter“-Figuren bei einer Benefizveranstaltung am 22. August, die der Verschönerungsverein gestiftet hatte.

Dr. Michael Molter, der Vorsitzende des Verwaltungsrats der Katholischen Kirchengemein-

de, berichtete bei der Spendenübergabe, dass eine Firma aus der Nähe von Bamberg die Figur wieder in Ordnung gebracht hat. Sie bekam neue Hände aus Lindenholz und wurde auch insgesamt überarbeitet und neu bemalt. „Ich denke, dass die Restaurierung gut gelungen ist und dass es jetzt wieder eine Freude ist, die Madonna anzuschauen.“

Im Namen der Kirchengemeinde bedankte er sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern und auch beim Kapellen-Team, das sich schon seit Jahrzehnten um die alte Kapelle und damit auch um die Marienfigur kümmert. „Vielen Dank, dass Sie unsere Kapelle

als ein Schmuckstück unserer Stadt pflegen.“

Dieter Kunze und Günter Pabst vom Verschönerungsverein überreichten Michael Molter anschließend eine Spendenurkunde mit den Namen aller Spenderinnen und Spender, von denen viele auch anwesend waren.

Wie das überschüssige Geld verwendet wird, will die Kirchengemeinde in enger Abstimmung mit dem Verschönerungsverein festlegen. Von dem Geld wurde bereits eine Videoüberwachungsanlage für die alte Kapelle angeschafft. Sie soll verhindern, dass die Marienfigur ihre Hände noch einmal verliert. MS



Frisch restauriert steht die Madonna an ihrem Platz in der alten Kapelle. Die Hände sind jetzt aus Lindenholz. Foto: Schlosser

Am kommenden Freitag

Marktplatz-Sprechstunde

Bürgermeister Alexander Immisch bietet derzeit seine Sprechstunden an verschiedenen Orten in der Stadt an.

Die Bürgersprechstunde im März findet am Freitag, 5. März, von 11 bis 13 Uhr auf dem Marktplatz am Wochenmarkt statt. Schwalbacher, die ein Anliegen haben, sind eingeladen, den Bürgermeister an seinem Stand zwischen dem Eingang des S-Bahnhofs und dem Blumenstand anzusprechen. red

Rund 1.000 Euro Schaden

Randalierer unterwegs

Zwei 17-Jährige aus Bad Soden liefen am späten Freitagabend durch die Straße „An der Mühle“ und beschädigten beim Vorbeilaufen fünf parkende Fahrzeuge. Unter anderem traten sie gegen die Außenspiegel der Pkw.

Ein Zeuge beobachtete die Tat und informierte die Polizei in Eschborn. Die Beamten starteten sofort eine Fahndung und nahmen die beiden Heranwachsenden in der Nähe des Tatorts fest. Nach den polizeilichen Maßnahmen wurden die Beschuldigten wieder entlassen. An den beschädigten Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. Weitere Hinweisgeber können sich bei der Polizei in Eschborn unter der Telefonnummer 06196/9695-0 melden. pol

Herr Daniel kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Silberbestecke, Schreibmaschinen, Puppen, Krüge, Bilder, Perücken, Alt- und Bruchgold, Gardinen, Porzellan, Uhren, Möbel, Bleikristall, Teppiche, Ferngläser, Orden, Zinn, Münzen, Perlen, Leder- und Krokotaschen, Eisenbahnen, Kleider, Messing, Gobelins, komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! Barabwicklung. Täglich von Mo. bis So. von 7.30 Uhr bis 21 Uhr erreichbar.

Tel. 0157/55466194

UNSER WASSER MANAGEN IM KLIMAWANDEL
online 11. März 19:00
gruenlink.de/1x9L

TAXI HC
06196/21010
info@taxi-hc.com
www.taxi-hc.com
Wir befördern Sie zu Ihrem IMPFTERMIN und fahren Sie gerne wieder nach Hause.
sicher – pünktlich – freundlich begleitet

Freie Demokraten & Freie Bürger
Wir kandidieren für FDP & Freie Bürger.

Liebe Schwalbacherinnen, liebe Schwalbacher, Am Freitag, dem 5. März 2021, findet unsere vorletzte Videokonferenz statt. Nehmen Sie teil und diskutieren Sie mit uns. Über aktuelle Themen, die Sie bewegen, und über Zukunftsthemen, die wir angehen wollen.

Für eine Teilnahme gehen Sie auf www.fdp-schwalbach.de/kontakt – mit einem Mausklick sind Sie in unserer Videokonferenz. Für Rückfragen melden Sie sich gerne unter schwalbach2021@gmail.com oder telefonisch unter 0156 78386599.



Wir freuen uns über Ihr Interesse.

#esgehtumeuch

Am 14. März Liste 7 wählen!

Mitmachen beim GRÜNEN Gewinnspiel
www.gruene-schwalbach.de

Ihre Werbung in der Schwalbacher Zeitung Wir informieren Sie gerne: 06196 / 84 80 80

Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.
Hilb-Multi-Media
Fernsehservice für LCD-, LED-TV
Reparatur – Beratung – Verkauf
Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage
Service-Nummern 0172/149 22 43 8 84 83 34
Mit eigener Werkstatt
DONNER WETTER

12° Mittwoch sonnig	12° Donnerstag wechselhaft	8° Freitag heiter-wolkig	6° Samstag sonnig	8° Sonntag sonnig
---------------------------	----------------------------------	--------------------------------	-------------------------	-------------------------

**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



So	07.03.	P	09.30 Uhr	Sonntagmesse
		P	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Mi	10.03.	P	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
		P	09.00 Uhr	Wortgottesdienst
		M	18.00 Uhr	Werktagmesse

Die Ausstellung „So geht katholisch“ können Sie täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr in der Pfarrkirche besuchen.

Melden Sie sich bitte für den Gottesdienstbesuch im Pfarrbüro an. Bis freitags 12 Uhr. Tel. 06196/5610200 – Mail: pfarrbuero-schwalbach@katholisch-main-taunusost.de oder nutzen Sie die Anmeldezettel in der Kirche. Personen mit Erkältungssymptomen dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen. Während der Gottesdienste ist Maskenpflicht.

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Fr.	05.03.	18.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag (Pfarrerinnen Christine Gengenbach und Team) Gottesdienst mit Anmeldung – Tel. 5038390 oder per Email: info@limesgemeinde.de - kein Gottesdienst - Familienkirche für Groß und Klein (Familienreferentin Eva Witte)
So.	07.03.	10.00 Uhr 11.00 Uhr	Online - Meditation und Körperentspannung (Gemeindepädagogin Astrid Bardenheier) nähere Infos unter: www.limesgemeinde.de Infos und Anmeldung: Astrid@Boomerangs55.de
Di.	09.03.	18.30 Uhr	

Pfarrerinnen Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte, Astrid Bardenheier Projekt 55+
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: limesgemeinde.schwalbach@ekhn.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So 07.03. 10.00 Gottesdienst mit Pfarrerin Birgit Reyher

Bitte melden Sie sich für den Gottesdienst
im Gemeindebüro oder über unsere Homepage an.

Zurzeit finden keine weiteren Veranstaltungen statt.

Pfarrerinnen Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Krombacher (Tel. 950686),
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006),
friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 8884 46 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

Aus aktuellem Anlass finden keine Gottesdienste unserer Gemeinde statt. Auch wenn es erlaubt ist, möchten wir damit beitragen, dass Ansteckungsrisiko zu verringern und ein kleines Zeichen der Solidarität setzen mit denen, die alles schließen müssen. Unser Gebet ist, dass die Einschränkungen Wirkung zeigen und wir bald wieder gemeinsam Gottesdienst feiern.

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So 07.03. Aufgrund der erhöhten Ansteckungsgefahr entfallen alle öffentlichen Gottesdienste und Veranstaltungen. Es wird eine digitale Form des Gottesdienstes angeboten. Sie kann bei kheid@christusgemeinde-schwalbach.de angefordert werden.

Tel: 06196-9699520

www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche SchwalbachPFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Voranmeldung über www.nak-frankfurt.de/schwalbach-am-taunus.

Mehr Informationen finden Sie auch
im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst **Mittwoch** 20:00 Uhr
Gottesdienst **Sonntag** 10:00 Uhr

Spielplatz gesperrt. In der Zeit vom 8. bis 26. März finden Bauarbeiten auf dem Spielplatz am Niederhöchstädter Pfad statt. Der Spielplatz muss daher in dieser Zeit gesperrt werden. Vom 22. bis 26. März wird darüber hinaus auf allen städtischen Spielplätzen die diesjährige Sandreinigung durchgeführt. Zudem werden sämtliche Fallschutzmaterialien wie Perliques und Holzschneitzel sowie Fallschutzflächen aus Gummigranulaten gereinigt. Fehlender Fallschutz wird anschließend unter den Spielgeräten aufgefüllt. Von April bis Juni bessert der Bauhof schließlich die Kieswege aus und die Spielgeräte aus Holz werden mit einer Holzlasur gestrichen. Bei Fragen und Anregungen steht Simone Venino telefonisch unter der Nummer 06196/804-147 oder per E-Mail an simone.venino@schwalbach.de als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Foto: Schlosser



Auf einmal bist du nicht mehr da, und keiner kann's verstehen.

Im Herzen bleibst du uns ganz nah, bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden, denk immer daran, dass wir dich lieben.

**Hildegard Nowak**

* 27.09.1939 † 20.02.2021

Schwalbach, im März 2021

Die Beisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

In Liebe und Dankbarkeit:

Erhard Nowak
Silvia, Joachim
Holger, Heike
Nicole, Steven
Nico, Tiemo

**Bestattungshaus Grieger**

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de



24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



Carsten Pauly

„Diskrete Beratung
und persönliche
Betreuung stehen
an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann

BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB

Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.
info@reichmann24.de · www.reichmann24.de

Tel.: 06196 / 14 46



**W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73 / 94 09 90 · TELEFAX 061 73 / 94 09 91

**Geburtstag,
Jubiläum, Hoch-
zeit, Todesfall**

... mit einer Familien-
anzeige informieren
Sie alle Schwalbacher
schnell und preiswert
und vergessen mit
Sicherheit niemanden.

Anzeigenannahme
Tel. 06196 / 84 80 80

**Schwalbacher
zeitung**



Schwalbacher Spitzen

Krieg den Sternen



Am Montag ist internationale Frauentag und auch die Schwalbacher SPD-Frauen feiern mit. Sie erinnern an die Reichstags-Abgeordnete Marie Juchacz, die die Gleichberechtigung schon vor 102 Jahren zu einer Selbstverständlichkeit erklärt hat. Während Marie Juchacz als erste Frau am Rednerpult eines deutschen Parlaments noch belächelt wurde, zieht heute in Deutschland kaum noch ein Mann in Zweifel, dass Frauen und Männer gleichberechtigt sind – was nicht bedeutet, dass alle Barrieren schon abgebaut sind. Da gibt es wirklich noch viel zu tun.

Gefragt sind aber Taten und echte gesellschaftliche Anstrengungen, keine hohlen Symbole, zu denen etwa eine künstliche geschlechtergerechte Sprache zählt. Es wird die Lage der Frauen auch in den nächsten 102 Jahren nicht verbessern, wenn wir Texte aller Art mit Sternchen, Leerzeichen, Doppelpunkten oder einem großen „I“ in der Wortmitte an den Rand der Verständlichkeit bringen. Den * braucht nur, wer es sich einfach macht oder wer selbst mit banalsten Gebrauchstexten ein frauenpolitisches Statement abgeben will. Wer die Gleichberechtigung aber verinnerlicht hat, der vermeidet das generische Maskulinum ohne große Geste und macht sie zu dem, was sie ist: eine Selbstverständlichkeit.

Matthias Schlosser

Gemeinsame Aktion der SPD Schwalbach und Eschborn

Eine Rallye durch das Arboretum

Die SPD-Ortsvereine Schwalbach und Eschborn laden am Sonntag, 7. März, von 14 Uhr bis 16.30 Uhr zu einer gemeinsamen Rallye durch das Arboretum ein. Wer mitmachen will, kann zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sein.

Die Rallye kann an jeder beliebigen Station gestartet und beendet werden, wenn die Teilnehmer unterwegs genügend Stempel gesammelt haben. An verschiedenen ausgewiesenen Stationen kann jeder mit Kandidatinnen und Kandidaten der beiden Ortsvereine für die Kommunalwahl ins Gespräch kommen. Die Stationen sind vielfältig besetzt: Von alten Hasen der Kommunalpolitik über Jusos und Neulinge bis zu den Spitzenkandidaten der beiden Arboretum-Städte, Bernhard Veeck aus Eschborn und Eyke Grüning aus Schwalbach sowie der hessischen SPD-Vorsitzenden Nancy Faeser werden alle Rede und Antwort stehen.

Einen Preis für das erfolgreiche Mitmachen gibt es auch. Unter www.spd-schwalbach.de und www.spd-eschborn.de können sich Interessierte über den Ablauf informieren und sich den Lageplan mit den Stationen und Fragen herunterladen oder ausdrucken. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

red

Kleinanzeigen

Junges Arztpaar mit 2 Kindern sucht Reihenhauses mit Garten zur langfristigen Miete in Schwalbach bis max. EUR 1.500,- kalt. Wir freuen uns sehr über Ihre E-Mail mit Angeboten oder Tipps an: Haus.Schwalbach@hotmail.com

Suche Abstell- oder Unterstellplatz für einen Wohnwagen im Raum MTK, Tel. 06196/758333

Verkaufe top HAIBIKE, Neuzustand, kann nach Vereinbarung besichtigt werden. Komplett mit Betriebsanleitung. Tel. 0152/56430703

Sulzbach: 3-Zimmer, Küche (o. Möbel), Bad, sep. Dusche, Balkon, ca. 70 qm, EUR 600,- zzgl. Kautions, ab 01.06.2021; Tel. 06196/73037 oder 85835

Junge Familie (2 Akademiker & 2 Kinder) sucht Wohnung oder Häuschen mit Balkon/Garten zur Miete in Schwalbach, für max. 1,5 Jahre, ab Mai/Juni 2021. Wir freuen uns über Hinweise und Angebote! Tel. 0176/69935005, milena.rottko@posteo.de

Sie haben eine Garage, aber nutzen diese nicht mehr? Vielleicht ist die Garage seit Jahren mit Hausrat zugestellt? Kein Problem! Ich kaufe Ihre Garage und übernehme bei Bedarf die Entrümpelung. Besonders über ein Angebot in der Limesstadt würde ich mich freuen. Kontakt unter Tel. 0178/5580487

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. 06196 / 848080 oder senden Sie eine E-Mail an anzeigen@schwalbacher-zeitung.de



Bürgermeister Alexander Immisch (links), die Leiterin der Kita „Kinderkiste“, Edith Rustemeier-Böss (2.v.l.) und Nina Garske von der städtischen Liegenschaftsverwaltung (rechts) freuen sich über den Luftreiniger, den Tobias Willi (Mitte) und Thorsten Hauck von der Firma „QleanAir“ vorstellten. Foto: mag

Die Stadt hat für ihre Kindertagesstätten und Schulkinderhäuser Luftfiltergeräte gekauft

Erste Luftreiniger aufgestellt

Am Mittwoch vergangener Woche wurden die ersten Luftreiniger in Schwalbacher Kinderbetreuungseinrichtungen aufgestellt. Insgesamt werden auf sieben Kindertagesstätten und fünf Schulkinderhäuser elf große und sechs kleine Geräte verteilt.

Die großen Luftreiniger sind schon an ihrem Platz, die kleinen sollen Ende März geliefert werden. Bürgermeister Alexander Immisch sagte: „Die Luftreiniger werden überall dort stehen, wo Räume schwierig zu lüften sind. So ausgestattet können Schwalbacher Einrichtungen der Kinderbetreuung einen Schritt in Richtung des normalen Betriebs gehen.“

Zum Einsatz kommen Luftreiniger des schwedischen Herstellers „QleanAir“. Ansprechpartner der städtischen Liegenschaftsverwaltung ist dessen

Niederlassung in Kriftel. Der Bedarf in Schwalbacher Einrichtungen wurde mit Fachleuten des Unternehmens in einer ausführlichen Begehung der Einrichtungen ermittelt. Ausgangspunkt der Überlegungen dabei war, dass traditionelles Lüften durch geöffnete Fenster immer vorzuziehen ist, weil es noch wirkungsvoller ist. Grundsätzlich sollten Luftreiniger nur in Räumen, in denen der Luftaustausch so nicht erreicht werden kann, zum Einsatz kommen.

Die Stadt Schwalbach hat die Luftreiniger gekauft. Der Kaufpreis beträgt insgesamt 75.500 Euro - inklusive Service. 25 Prozent der Kosten trägt die Stadt, 75 Prozent werden vom Land Hessen übernommen. „Auch nach Überwindung der Coronapandemie können die Luftreiniger gute Dienste leisten, indem sie alle anderen Viren, Bakterien und Pollen aus der Luft filtern“, sagte die Leiterin des So-

zialamtes Brigitte Wegner. Und auch Edith Rustemeier-Böss, die Leiterin der „Kinderkiste“ in der Pfingstbrunnenstraße, freute sich, dass ein großes Gerät jetzt im Flur ihrer Einrichtung steht und einen Beitrag im Kampf gegen Corona leistet.

Wie das Unternehmen „QleanAir“ mitteilt, erfassen und filtern die Geräte die Luft durch Verwendung eines High-Tech-Filter-Systems. Im Normalbetrieb werden 1.000 bis 2.000 Kubikmeter Luft in der Stunde gefiltert und an die Umgebungsluft zurückgeführt. Um den Filterwechsel muss sich keine Einrichtung kümmern, den erledigt das Service-Personal des Unternehmens. Als Vorteil führt das Unternehmen weniger Stundenausfälle durch Krankheit, allergiefreie Zonen und eine höhere Lernbereitschaft auf, denn mit der Raumluftqualität verbessern sich auch Produktivität und Konzentrationsfähigkeit.

Sofortkauf

Wir kaufen Pelze, Puppen, Porzellan, Silberbesteck, Silber aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Münzen, Bruch- und Zahngold, Modeschmuck, Teppiche, Möbel, Wohnungsaufösungen.

100% diskret und seriös, zahle vor Ort in bar, kostenlose Anfahrt, Werteneinschätzung, zahle Höchstpreise. Täglich von 7 - 21 Uhr (auch an Feiertagen)

Tel. 069 / 97 69 65 92

ANKAUF VON:

Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsaufösungen.

Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort.

Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr

Tel. 06104 / 9879935



Liane Lückfeld

Gemeinsam für eine behindertengerechte Stadt



Max Seiermann

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN.



Dr. Stefan Wierlacher

Gemeinsam für gesellschaftlichen Zusammenhalt



Maria Huenneke

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN.



Ich bewege mich sehr gerne in der freien Natur, fahre viel Fahrrad und liebe unser Naturbad. Längere Öffnungszeiten im Hochsommer wären schön.

Deshalb wähle ich grün.

Christa Ginskei



Wir Bürger:innen haben eine bessere Politik verdient, als die Blockade für ein Schulkinderhaus, einen Marktplatz ohne Kastanien oder Fernwärmepreise zu unserem Nachteil.

Erstmalig wähle ich grün.

Andreas Güntel

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Barankauf Pkw und Busse - trotz Corona - in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN.

Kommunalwahl am 14. März

Unser Wahlprogramm finden Sie unter www.cdu-schwalbach.de





Erlebnispfad zum Valentinstag. Zahlreiche Familien haben sich im Februar auf den Weg gemacht um den Erlebnispfad zum Valentinstag der Evangelischen Limesgemeinde im Europapark zu begehen und dabei in Spiel und Bewegung „die Fünf Sprachen der Liebe“ zu üben. Zum Abschluss durfte jede Familie ein Herz an einen Baum hängen. Das Familienzentrum dankt allen, die die mitgemacht haben. Zu Ostern soll es den nächsten Erlebnispfad geben. Foto: Ev. Limesgemeinde

Täter wartete am Westring nahe der Friedrich-Ebert-Schule

Zwölfjährige belästigt

Am Mittwochnachmittag vergangener Woche ist ein Kind in Schwalbach einem Exhibitionisten begegnet, der sich im Bereich der Friedrich-Ebert-Schule (FES) aufhielt.

Um 16.30 Uhr habe das zwölfjährige Mädchen den Mann auf dem Weg vom Gelände der FES zur Hauptstraße an einer Hauswand entdeckt, als dieser nach Angaben der Polizei sexuelle Handlungen an sich selbst vorgenommen hat. Als die Geschädigte wegrannte, um letztlich die Polizei zu alarmieren, ist der Täter in Richtung Mittelweg geflüchtet. Er soll etwa 20 bis 30 Jahre alt, schlank und hellhäutig gewesen sein. Zudem trug er eine schwarze Brille, einen blauen Kapuzenpull-over mit über den Kopf gezogener Kapuze und eine schwarze Jeans. Zeugen werden gebeten, sich mit der Kriminalpolizei in Hofheim unter der Telefonnummer 06192/2079-0 in Verbindung zu setzen.

pol

Turngemeinde Schwalbach 1887 e.V.

Die TG-Schwalbach 1887 e.V. hat zum 01. Juni 2021 einen

Werk-Miet-Vertrag zu vergeben.

Gesucht wird ein Hausmeister*in (-paar) zur Pflege des Anwesens Schwalbach, Jahnstraße 8

Gestellt wird eine 3-Zimmer Wohnung, 85 qm, Küche, Bad zu günstigen Konditionen

Aufgaben: Hallenpflege zzgl. täglicher Reinigung der Sanitär- u. Umkleieräume der vereinseigenen Turnhalle, sowie der Nebenräume und Pflege der Außenanlage

Kontakt: TGS-Geschäftsstelle, Jahnstraße 8, 65824 Schwalbach
Tel.: 06196-7613888 oder info@tgschwalbach.de



Ihr Berater für Immobilienkauf und Immobilienverkauf, Kapitalanlagen und Hausverwaltung.

neues Projekt: SENIORENZENTRUM HOHENSTEIN (bei Wiesbaden)
Pflegen & Investieren

Interesse? Dann kontaktieren Sie uns!
0677 / 256 838 00 | info@ag-immobilien.de | ag-immobilien.de
Wiesbaden | Landstuhl | Saffheim | Kaiserslautern

Endlich wieder die Scheren schwingen!

Friseurmeisterin Petra Schröter ist neu im Salon „Schee Schnitche“ in Schwalbach und freut sich mit dem gesamten Team auf Ihren Besuch.

Tel. 06196 / 9504400
Schulstraße 3
65824 Schwalbach a. Ts.
www.schee-schnitche.de

Nancy Faeser

Gemeinsam für eine wohnortnahe Gesundheitsversorgung

SCHWALBACH AM MAIN
SPD

Josef Nickel

Gemeinsam für eine seniorenrechtliche Stadt

SCHWALBACH AM MAIN
SPD

Amelie Ludwig-Dinkel

Gemeinsam für ein anti-rassistisches Schwalbach

SCHWALBACH AM MAIN
SPD

Stadt zahlt bei Bedarf Zuschüsse für Taxifahrten nach Hattersheim – Drei Möglichkeiten mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Viele Wege führen zum Impfzentrum

Schwalbacherinnen und Schwalbacher, die zu Corona-Impfungen das Impfzentrum in Hattersheim aufsuchen, können unter bestimmten Voraussetzungen einen Zuschuss für die Taxifahrten dorthin erhalten.

Das Angebot richtet sich an alle, die in ihrer Mobilität eingeschränkt und finanziell nicht gut gestellt sind und die den öffentlichen Personennahverkehr oder ein eigenes Auto nicht nutzen können. Zudem sollten sie keine Möglichkeit haben, sich von Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten zur Impfung fahren zu lassen.

Bevor der Kostenzuschuss für Taxifahrten zum Impfzentrum und zurück in Anspruch genommen werden kann, muss eine Kostenzusage beim Sozial- und Jugendamt der Stadt Schwalbach eingeholt werden. Der Antrag

kann telefonisch erfolgen, eine Zusage wird schriftlich gegeben. Zuständig sind Ulrike Karbe (Telefon 06196/804-192 oder E-Mail ulrike.karbe@schwalbach.de) und Simone Venino (Telefon 06196/804-147 oder E-Mail simone.venino@schwalbach.de). Wer die Möglichkeit hat, von der Krankenkasse finanzierte Krankenfahrten zu erhalten, sollte diese vorrangig in Anspruch nehmen. Darüber hinaus bietet die Aktivhilfe ihren Mitgliedern einen Fahrdienst an.

Gegenwärtig erkundigen sich nach Angaben der Stadtverwaltung immer mehr Bürgerinnen und Bürger im Rathaus, wie sie am besten ins Impfzentrum nach Hattersheim-Kastengrund gelangen. Mit dem Auto geht es unkompliziert und am schnellsten. Wer den öffentlichen Personennahverkehr nutzt, muss zweimal bis dreimal umsteigen und sollte mit einer Fahrzeit von 60 bis 90 Minuten rechnen.

Grundsätzlich gibt es drei Möglichkeiten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Impfzentrum zu gelangen: Mit der S-Bahn vom Bahnhof Schwalbach-Limes bis zum Hauptbahnhof Frankfurt, von dort mit der S1 nach Hattersheim Bahnhof. Nach einem knapp fünfminütigen Fußweg zum Hattersheimer Bahnhof Süd nimmt man den Bus 821, der stündlich zum Kastengrund fährt.

Eine weitere Möglichkeit ist der Weg über Hofheim. Man fährt mit der S-Bahn von Schwalbach nach Bad Soden und mit dem Bus 812 nach Hofheim an den Bahnhof. Dort nimmt man den Bus 834 nach Hattersheim, steigt an der Haltestelle „Heinrich-Böll-Schule/Dürerstraße“ um in den Bus 821 zum Impfzentrum im Kastengrund.

Die dritte Möglichkeit ist, vom S-Bahnhof Limes wieder mit der S3 nach Bad Soden zu fahren.

Von dort nimmt man den Bus 253 nach Frankfurt-Höchst und steigt in die S1 nach Hattersheim-Bahnhof. Nach einem knapp fünfminütigen Fußweg erreicht man den Bus 821 vom Bahnhof Hattersheim-Süd nach Kastengrund. Hin- und Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln kosten zehn Euro.

Mit dem Auto ist das Impfzentrum, das zwischen Hattersheim und Weilbach liegt, in knapp einer halben Stunde erreichbar. Man fährt auf der A66 in Richtung Wiesbaden und nimmt die Ausfahrt 12 „Hattersheim, Hattersheim-West, Hattersheim-Okriftel“. Dann biegt man rechts ab und ist bereits auf der L3265, der Mainzer Landstraße. Das Impfzentrum ist ausgeschildert, es befindet sich auf der linken Seite. Ins Navi gibt man „Hattersheim am Main“ oder Postleitzahl 65795 und „Mainzer Landstraße 500“ ein.

red

Turngemeinde Schwalbach

Judo für Kinder

Bei der Turngemeinde Schwalbach startet im Sommer ein neuer Judokurs für Kinder ab fünf Jahren.

Der Kurs, der von Julian Dosch geleitet wird, soll immer freitags von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr in der Jahnturnhalle stattfinden. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an info@tgschwalbach.de oder unter der Telefonnummer 06196/7613888.

red

B90/Die Grünen Schwalbach

Worträtsel im Wahlkampf

Die Schwalbacher Grünen haben ein Kreuzworträtsel veröffentlicht, bei dem es ein Frühstück für zwei Personen aus der „Genuss Botschaft“ zu gewinnen gibt.

Das Rätsel kann auf der Internetseite www.gruene-schwalbach.de oder im jüngsten Flyer der Grünen gelöst werden. Ein sendeschluss ist am Mittwoch, 10. März.

red

Evangelische Familienbildung

Aufräumen und loslassen

Die Evangelische Familienbildung bietet ab Donnerstag, 11. März, ein Seminar unter dem Motto „Frühjahrsputz online“ an.

Mit der „Mount-Vernon-Methode“ und der „Yesuv-Methode“ lernen die Teilnehmer zwei Instrumente kennen, die sie dabei unterstützen, mit einem Frühjahrsputz Ordnung zu schaffen. An drei aufeinander folgenden Abenden werden außerdem Hilfestellung zur Selbstmotivation sowie praxiserprobte Tipps gegeben, die das Aufräumen leichter machen. Die Abende finden online per „Zoom“ statt am 11. März, 18. März und 25. März, jeweils von 19.30 Uhr bis 21 Uhr und kosten 25 Euro. Anmeldung sind ab sofort unter www.evangelische-familienbildung.de im Internet möglich.

red

Wochenbilanz des Main-Taunus-Kreises – Coronafall in der evangelischen Kita „Mittendrinn“

„Impfungen nehmen Fahrt auf“

„Die Impfungen in Hessen und im Main-Taunus-Kreis nehmen Fahrt auf.“ Das ist die Schlussfolgerung von Landrat Michael Cyriax in seiner Corona-Bilanz zur vergangenen Woche. Die kreisweite 7-Tage-Inzidenz lag gestern bei 47.

Schwalbach hat bei aktuell 23 Infizierten mit 72 einen höheren Wert. Gestern wurde nach Angaben des Gesundheitsamts ein Kind aus der evangelischen Kita „Mittendrinn“ positiv getestet, das die Einrichtung noch am vergangenen Freitag besucht hat. Insgesamt hat es

seit Beginn der Pandemie in Schwalbach 438 positive Tests gegeben.

Mit der kreisweiten Inzidenz von 47 ist Michael Cyriax nicht ganz zufrieden, da sie Mitte Februar auch schon einmal unter 40 gelegen hatte. „Angesichts dieser Wellenbewegung dürfen wir nicht alleine auf die Inzidenz schauen.“ Mittlerweile sei bei rund 20 Prozent der Infektionen eine Mutation als Ursache entdeckt worden. Eine „Null-Lösung“ bei der Inzidenz“ scheine da wenig wahrscheinlich. Daher müsse jetzt konsequentes Impfen im Vordergrund stehen. Von den derzeit 2,3 Prozent der Bevölke-

rung im Kreis, die zumindest die Erstimpfung erhalten habe, sei es noch ein weiter Weg bis zur Durchimpfung der Bevölkerung.

Dass auch im Main-Taunus-Kreis die Schulen wieder schrittweise öffnen, ist nach Wertung von Michael Cyriax das richtige Signal gewesen: „Wir werden lernen müssen, mit dem Virus zu leben, und wir müssen zu einer Normalisierung des Lebens kommen.“ Gleichwohl müsse alles getan werden, um an den Schulen die Risiken von Ausbrüchen zu senken: „In den vergangenen Monaten haben sich weit mehr Schüler im Homeschooling angesteckt als in der Schule“, sagt Cyriax.

red

Aktivhilfe Schwalbach e.V.
Wir helfen einander – machen auch Sie mit!

Unser Motto heißt Helfen

Das Jahr 2020 war und das Jahr 2021 ist geprägt von der Corona-Pandemie, die Gefahren für Leib und Leben beinhaltet. Bei der Bekämpfung dieses Virus ist die Beschränkung sozialer Kontakte zentraler Punkt, wodurch sich nicht nur für unsere älteren Mitglieder weitere Probleme auftraten.

Das Motto der Aktivhilfe Schwalbach e.V. ist: **„Wir helfen einander – machen Sie mit!“** Daher tragen unsere Helferinnen und Helfer weiterhin dazu bei, auftretenden Probleme zu lindern, indem wir in unserem möglichen Rahmen

- Hilfeleistungen im persönlichen Bereich
- Hilfeleistungen im Haushalt
- Hilfeleistungen für Kinder
- Hilfeleistungen bei Abwesenheit und/oder Krankheit
- Hilfeleistungen durch Erfahrungsaustausch

unseren Mitgliedern anbieten.

Lediglich das Reparatur-Café kann auf Grund der Beschränkungen (Raum und Hygiene) derzeit nicht stattfinden.

Unsere Einsatzbereitschaft umfasst auch – aus aktuellem Anlass – die Hin- und Rückfahrt unserer Mitglieder zum Impfzentrum in Hattersheim.

Unsere Kontaktdaten:

per Telefon: 06196 807745
per E-Mail: info@aktivhilfe-schwalbach.de
im Internet: www.aktivhilfe-schwalbach.de

Auch in Corona-Zeiten sind wir für Sie da!



Die SPD hat ihr Programm für die Kommunalwahl vorgestellt – Keine Koalitionsaussage

„Wir haben uns echt bemüht“

● **Zwölf** engbeschriebene Seiten lang ist das Wahlprogramm der Schwalbacher SPD, das Spitzenkandidat Eyke Grüning am vergangenen Donnerstag vorgestellt hat. Das Motto lautet: „Gemeinsam für Schwalbach in die Zukunft“.

„Wir haben uns echt Mühe gegeben“, erklärte Eyke Grüning gleich zu Beginn des Pressegesprächs. In den Mittelpunkt habe der Ortsverein dabei den Zusammenhalt gestellt. „Gemeinsam“ ist dann auch das häufigste Wort in dem Programm, das unter www.spd-schwalbach.de im Internet nachgelesen werden kann.

Inhaltlich deckt es so ziemlich jede Fragestellung ab, die man sich für eine Stadt von der Größe Schwalbachs vorstellen kann. Die SPD will sich für ein soziales Schwalbach, ein familienfreundliches Schwalbach, für die Kinder, für Jugendliche, für Seniorinnen und Senioren, für Behinderte, für die Vereine, für die Kultur, für die Feuerwehr, für bezahlbaren Wohnraum, für die Umwelt, für ein schönes und sicheres Schwalbach, für Bürgerbeteiligung, für eine wohn-



Stadtverordnetenvorsteher Eyke Grüning ist Spitzenkandidat der SPD. Foto: SPD

ortnahe Gesundheitsversorgung, für Vielfalt, für eine bessere Mobilität und am Ende auch für solide Finanzen einsetzen.

Bei dieser Fülle fiel es Eyke Grüning nicht leicht, Prioritäten zu setzen, auch wenn er betonte, dass vor allem die Familien, die Senioren und die Umwelt der Schwalbacher SPD am Herzen lägen. Als wichtigste konkrete Dinge, die in den kommenden fünf Jahren angegangen werden sollen, nannte er die Einführung einer Ausbildungsvergütung für Erziehe-

rinnen und Erzieher, die Schaffung eines Bürgerbusses oder Sammeltaxis und die Schaffung der Stelle eines „Ehrenamtsbeauftragten“ im Rathaus, der die Schwalbacher Vereine unterstützen soll.

Darüber hinaus stehen in dem Programm noch einige interessante Ideen, die die SPD angehen will. So wollen die Sozialdemokraten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit kleinen Wohnungen im Stadtgebiet Homeoffice-Plätze anbieten, eine „Kulturtafel“ analog zur Schwalbacher Tafel initiieren, eine Art mobiles Bürgerbüro anbieten und den Bahnhof in eine „Mobilitäts-Drehkreuz“ verwandeln.

Erklärtes Ziel der SPD ist es, am 14. März eine Mehrheit für Bürgermeister Alexander Immisch zu erreichen. Dazu wollen die Sozialdemokraten wieder stärkste Kraft im Schwalbacher Stadtparlament werden. Wer am Ende Koalitionspartner werden könnte, darüber wollten weder Eyke Grüning noch Ortsvereinsvorsitzende Nancy Faeser spekulieren. „Das sehen wir nach der Wahl. Wir schließen aber nichts aus“, sagte Nancy Faeser. **MS**



Nancy Faeser (vorne, 3.v.r.) und Schwalbacher SPD-Kandidatinnen diskutieren am kommenden Montag online über „kommunale Frauenpolitik in Zeiten von Corona“. Foto: SPD

Die SPD Schwalbach lädt zu einer Online-Veranstaltung am internationalen Frauentag ein

Frauen in der Kommunalpolitik

● **Die SPD Schwalbach lädt am internationalen Frauentag am 8. März von 18 bis 19 Uhr zu einer virtuellen Diskussion mit Nancy Faeser und den Schwalbacher SPD-Kandidatinnen ein.**

Es waren ungefähr vier Minuten, die nach Auffassung der SPD am 19. Februar 1919 das Land veränderten: So lange dauerte die erste Ansprache einer Frau in einem deutschen Parlament. Es war die SPD-

Abgeordnete Marie Juchacz, die in der Weimarer Nationalversammlung ihre Stimme erhob. Für sie war es ein kleiner Schritt, aber für die Frauenbewegung ein großer. Dabei betonte die 39-Jährige selbstbewusst, dass das damals neue Frauenwahlrecht kein Grund zur Dankbarkeit sei, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Bis heute hat sich in puncto Frauen viel getan. „Aber nach wie vor verdienen Frauen im Durchschnitt weniger als ihre

männlichen Kollegen, nach wie vor gibt es zu wenige Frauen in Führungspositionen“, meint die Schwalbacher SPD. Bei der öffentlichen Veranstaltung auf der Plattform „Zoom“ wollen die Kandidatinnen unter anderem darüber diskutieren, was Frauen in der Kommunalpolitik bewirken können und was die Corona-Pandemie für Frauen bedeutet. Interessenten finden den Link zur Online-Diskussion unter www.spd-schwalbach.de im Internet. **red**



Elisabeth Partikel

Gemeinsam für eine sichere Stadt



Temür Keles

Gemeinsam für Fortschritte in der Digitalisierung der Stadt



Samar Amirzada

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN.



Christian Wenske

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN.



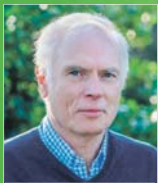
Peter Feddersen

Gemeinsam für gesellschaftlichen Zusammenhalt



Dr. Claudia Ludwig

Gemeinsam für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz



Dr. Stephan Schmidt



Katja Lindenau



Thomas Nordmeyer



Gertrud Blum



Armin Heck



Claudia Eschborn



Dr. Rainer Roßberg



Katrin Campbell



Marion Downing



Lukas Bosina



Barbara Blaschek-Bernhardt



Jochen Zehnter



Christa Ginskei



Alan Downing



Lisa Gagern



Johann Reichert



Arnold Bernhardt



Sandra Ließmann



Dominko Andrin



Juliane Schwarz



Kai Leonhardt



Edith Grunz



Bernd Elschenbroich



Valentina Andrin

MIT UNS WIRD SCHWALBACH GRÜNER

Bis zum 14. März
Liste 2 wählen!



Kommunalwahl am 14.03.2021

www.gruene-schwalbach.de



Daniel Neumann, Direktor des Landesverbandes der jüdischen Gemeinden in Hessen, referiert zum Thema „Die jüdischen Gemeinden in Hessen – Erfahrungen, Herausforderungen und Ängste“. Foto: Mai

Veranstaltungen der CJZ im Rahmen der Woche der Brüderlichkeit

Online-Vortrag und Gottesdienst

Die nächsten beiden Veranstaltungen der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit (CJZ) im Main-Taunus-Kreis mit Sitz in Schwalbach finden im Rahmen der Woche der Brüderlichkeit statt.

Die Woche der Brüderlichkeit wird in Deutschland am Sonntag, 7. März, mit der Verleihung der Buber-Rosenzweig-Medaille an Christian Stückl eröffnet. Die Verleihung wird um 11.35 Uhr vom SWR und von ARD Alpha live übertragen.

In Schwalbach lädt die CJZ MTK in Kooperation mit der Evangelischen Limesgemeinde am Mittwoch, 10. März, um 19 Uhr zu einem Online-Vortrag ein. Daniel Neumann, der Direktor des Landesverbandes der jüdischen Gemeinden in Hessen, referiert zu dem Thema „Die jüdischen Gemein-

den in Hessen – Erfahrungen, Herausforderungen und Ängste“. Anmeldungen werden per E-Mail an cjz.mtk@gmx.de entgegen genommen. Teilnehmer erhalten dann den Link für den Vortrag per E-Mail.

Die Pfarrerin der evangelischen Limesgemeinde, Christine Gengenbach, und der Ruhestandsgeistliche Willy Schelwies laden darüber hinaus am Sonntag, 14. März, um 10 Uhr zu einem Gottesdienst mit musikalischer Begleitung von Roman Kupersmidt in die Limesgemeinde am Ostring 15 ein. Corona-bedingt müssen sich die Teilnehmer vorab unter der Telefonnummer 06196/5038390 oder per E-Mail an info@limesgemeinde.de anmelden.

Das ursprünglich geplante Konzert mit polnischen Künstlern wird in den Herbst 2021 verschoben.

Mitteilungen aus dem Rathaus

Öffentliche Bekanntmachung (Steuer- und Gebühren-Erinnerung)

Die Stadtkasse Schwalbach am Taunus (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE45ZZZ0000033012) als Vollstreckungsstelle macht darauf aufmerksam, dass am 15. folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen) fällig waren:

1. Quartal 2021
Grundbesitzabgabenvorauszahlung
Gewerbesteuvorauszahlung

Die Abgaben-/Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern im Rückstand sind, werden hiermit öffentlich gemacht.

Gleichzeitig werden hiermit alle bis zum 15.02.2021 fälligen Gewerbesteuernachzahlungen angemahnt.

Die Rückstände sind bis spätestens 01.03.2021 an die oben bezeichnete Kasse zu zahlen. Verwenden Sie ausschließlich die unten aufgeführten Konten der Stadtkasse.

Geben Sie bitte das auf Ihrem Steuer- und Abgabenbescheid ersichtliche Kennzeichen an.

Nach dem 01.03.2021 werden die fälligen und nicht gezahlten Steuern und Abgaben im Wege des Verwaltungsverfahrenes nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen und auf Grund der Abgabenordnung (AO) § 240 (in der derzeit gültigen Fassung), folgender Säumniszuschlag erhoben:

für jeden angefallenen Monat, vom Tag der Fälligkeit an gerechnet, 1 (eins) von Hundert (1 %) des auf volle 50,-- Euro abgerundeten Betrages.

Wir bitten die Steuer- und Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Konten der Stadtkasse:

Bank	IBAN	BIC
Taunus Sparkasse	DE50 5125 0000 0049 0000 49	HELADEF1TSK
Nassauische Sparkasse	DE68 5105 0015 0196 0050 05	NASDE55XXX
Frankfurter Volksbank	DE51 5019 0000 0300 6341 25	FFVBDEFF

Schwalbach am Taunus, 25.02.2021
Alexander Immisch, Bürgermeister

35. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 35. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

am Donnerstag, 04.03.2021, um 19:30 Uhr
im Großen Saal, Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus
stattfindet.

TAGESORDNUNG III:

01. Bericht zu Prüfantrag 18/P 0020 - Erlass einer Kastrations- und Kennzeichnungspflicht von freilaufenden Katzen im Gebiet der Stadt Schwalbach am Taunus
02. STOPP-Schild an der Einmündung der Württemberger Straße/Ostring

TAGESORDNUNG II:

01. Ankauf einer landwirtschaftlichen Fläche in der Flur 32, Flurstück 138/13; Vorlage Nr. 18/M 0226 vom 23.02.2021, Magistrat

TAGESORDNUNG I:

01. Mitteilungen des Magistrates
02. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
03. Genehmigung der Niederschrift über die 34. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 11.02.2021



Als Mitglied im letzten Haupt- und Finanzausschuss weiß ich, dass auch eine wohlhabende Stadt wie Schwalbach vernünftig wirtschaften muss. Darauf will ich weiter achten.

Deshalb wähle ich grün.

Barbara Bernhardt-Blaschek

04. Kauf des Fernheizkraftwerkgrundstücks in der Flur 47, Flurstück 53/4 Vorlage Nr. 18/M 0222 vom 19.01.2021, Magistrat

05. Eilantrag - Jährliche Vergleichsübersicht der Fernwärmepreise für Verbraucher; Vorlage Nr. 18/A 0177 vom 25.02.2021, FDP Fraktion

06. Initiativantrag - Verhandlungen mit der e.on energy solutions GmbH über verbraucherfreundliche Fernwärmepreise anstelle einer Erhöhung des Erbbauszins und anstelle eines Preisnachlasses für die Stadt bei Heimfall des Erbbaurechts
Vorlage Nr. 18/A 0178 vom 26.02.2021, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion

Die Bürgerfragestunde beginnt um 19:15 Uhr im Großen Saal des Bürgerhauses bis zum Beginn der Stadtverordnetenversammlung. In der Bürgerfragestunde sind Fragen zu Punkten der aktuellen Tagesordnung nicht möglich. Die Fraktionen werden gebeten, bereits zur Bürgerfragestunde vertreten zu sein.

Schwalbach am Taunus, 26.02.2021
gez. Eyke Grüning, Stadtverordnetenvorsteher

6. öffentliche Sitzung des Jugendparlaments

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 6. öffentliche Sitzung des Jugendparlaments

am Dienstag, 09.03.2021, um 17:30 Uhr
im Großen Saal, Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus
stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 05. öffentliche Sitzung des Jugendparlaments vom 03.11.2020
02. Berichte:
a). Bericht des Bürgermeisters
b). Bericht der Parlamentarier:innen
03. Geschäftsordnung
04. Unterlagen digital statt in Papierform
05. Instagram-Nutzung
06. Autofreier Sonntag in Schwalbach
Vorlage Nr. 18/VJ 0009 vom 17.02.2021
07. Vorschlag zur Aufhebung der Altersbeschränkung auf dem Inlinerplatz; Vorlage Nr. 18/VJ 0007 vom 17.02.2021
08. Begründung der Bushaltestellen; Vorlage Nr. 18/VJ 0008 vom 17.02.2021
09. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 18.02.2021
gez. Luca Wein, Vorsitzender

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080

Fax: 06196 / 848082

E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de

Internet: www.schwalbacher-zeitung.de

Druck:
ColdsetInnovation Fulda,
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilendienst Malik,
Alzenauer Straße 33a,
63517 Rodenbach,
Tel. 06184/9939800

Redaktions- und Anzeigen-
schluss: freitags, 16 Uhr

Impressum

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderwerbformen und für in der Preisliste nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

Schwalbach braucht eine flexible Ladeinfrastruktur für Elektroautos und Carsharing-Angebote. Moderne Mobilität muss für alle möglich sein.

Deshalb wähle ich grün.

Thomas Nordmeyer



Gemeinsam für Schwalbach mit einem starken Team



am 14. März SPD wählen

Wir sagen „Ja“ zum Kauf des Heizkraftwerk-Grundstücks

1. Reihe von links nach rechts: Günter Pabst, Dr. Claudia Ludwig, Jan Frey, Alexandra Scherer, Nancy Faeser, Eyke Grüning, Josef Nickel, Amelie Ludwig-Dinkel, Monika Maier, Erich Stichel, Hans-Jürgen Koch, Leyla Yildirim, Winfried Henninger
2. Reihe von links nach rechts: Bärbel Hoffmann, Liane Lückfeld, Elisabeth Partikel, Selina Sanbakli, Roswitha Köhler, Birgit Lang, Hartmut Hudel, Jörg Janata, Susanne Schade, Anita Nied, Bodo Feige, Sonja Waschke, Peter Feddersen, Andreas Meyer, Dr. Stefan Wierlacher
3. Reihe von links nach rechts: Aylin Fischer, Rainer Partikel, Moritz Bornwasser, Maria Albert-Damaschke, Abdellah Mansouri, Christian Baus, Anke Aßmann, Temür Keles, Aiman Mubarak Alrayah



Aktion der Mobilen Beratung zum Anschlag von Hanau

Hashtags erinnern an die Opfer

Die Mobile Beratung Schwalbach hat am 19. Februar zum Jahrestag des rassistisch und antisemitisch motivierten Anschlages in Hanau zum Gedenken an die Opfer eine spontane Aktion in Schwalbach und Eschborn gestartet.

Das Team der Mobilen Beratung hat einige Straßen in Schwalbach mit Hashtags, die an den Anschlag erinnern sollen, mit Kreide bemalt. Die Aktion erfuhr eine positive Resonanz bei vielen Jugendlichen. Sie blieben stehen, haben sich die Hashtags durchgelesen oder Fragen gestellt. Andere fotografierten die Hashtags und posteten die Fotos auf ihren eigenen Social-Media-Kanälen.

„Die Aktion wurde durchgeführt, um Solidarität mit den Opfern des Hanauer Anschlages und ihren Familien aufzuzeigen sowie die Initiative 19. Februar Hanau zu unterstützen“, heißt es in einer Mitteilung der Mobilen Beratung.

Auch im Kontakt zu Jugendlichen im Rahmen der Jugendarbeit hätten sich die Themen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit sowie antisemitischer Rassismus als relevant und als immer häufiger auftretende Jugendthemen herausgestellt. Durch die Aktion sollten die Themen aufgefangen und ihre Relevanz aufgezeigt werden.

Die Mobile Beratung besteht seit 1991. Sie ist eine Beratungsstelle für Jugend-, Sucht- und Angehörigenberatung und leistet projektbezogene und aufsuchende Jugendarbeit in Schwalbach, Bad Soden, Eschborn und Sulzbach. Das Büro der Mobilen Beratung befindet sich auf der Rückseite des Schwalbacher Rathauses. red



Auch zwischen Friedrich-Ebert-Schule und Atrium malte die Mobile Beratung die Hashtags auf die Straße. Foto: privat

Ich stehe für Solidarität und ein stärkeres Miteinander in Schwalbach. Integration und Teilhabe sind wichtig, weil sich ein „Wir“ einfach besser anfühlt als ein „Ich“.

Deshalb wähle ich grün.

Lisa Gager



Peter Königshausen

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN.

CDU SCHWALBACH AM TAUNUS



Jan Welzenbach

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN.

CDU SCHWALBACH AM TAUNUS

Als aktives Mitglied im Schwalbacher Tanzsportclub weiß ich, wie wichtig es ist, auf andere einzugehen. Darauf sollten wir alle stärker achten.

Deshalb wähle ich grün.

Bernd Elschenbroich



Wartung bei der Polizei

Nur über 110

Am morgigen Donnerstag ist die Polizei im Main-Taunus-Kreis zwischen 20 und 22 Uhr für einige Minuten lediglich über den Notruf 110 zu erreichen.

Hintergrund sind Wartungsarbeiten, die es notwendig machen, innerhalb dieser zwei Stunden die Telefonanlage einmalig für kurze Zeit vom Netz zu nehmen. Davon sind alle Polizeistationen des Kreises betroffen. Somit werden diese über die Amtsleitungen kurzzeitig nicht erreichbar sein. red

Ich (weibl., deutsch, 47 Jahre) biete **Seniorenbetreuung** in Form von allgemeinen Tätigkeiten, Erledigungen, Fahrdiensten, Unterhaltung, frisches Essen kochen u.v.m. Bei Interesse Kontakt gerne unter **Tel. 01577 3060991**



Susanne Rauscher-Schade

Gemeinsam für eine seniorengerechte Stadt

SCHWALBACH AM TAUNUS SPD



Norbert Wielens

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN.

CDU SCHWALBACH AM TAUNUS



Andreas Meyer

Gemeinsam für gesellschaftlichen Zusammenhalt

SCHWALBACH AM TAUNUS SPD



Dennis Seeger

SCHWALBACH. GEMEINSAM. GESTALTEN.

CDU SCHWALBACH AM TAUNUS



Monika Maier

Gemeinsam für Artenschutz

SCHWALBACH AM TAUNUS SPD

Noch Plätze frei bei der Fronleichnamsfahrt des Evangelischen Dekanats Kronberg

Kinderfreizeit ins Mittelalter

Ein Wochenende voller Abenteuer erwartet Kinder von sechs bis zehn Jahren von 3. bis 6. Juni auf der mittelalterlichen Burg Hohenols. Die Evangelische Jugend im Dekanat Kronberg hat für diese Freizeit noch Plätze frei.

Die Freizeit für Kinder kostet 165 Euro inklusive An- und Abreise im Reisebus, Unterkunft

in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Ausflüge, Corona-Test vor der Abreise, Versicherung und Betreuung. Interessierte können sich unter jugend@dekanat-kronberg.de anmelden.

Weitere Informationen sowie das komplette Programm der Freizeiten, Fortbildungen und Veranstaltungen der Evangelischen Jugend im Dekanat Kronberg finden Sie unter www.ju-

gend-im-dekanat-kronberg.de. Das Angebot der Freizeiten richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen, unabhängig von Wohnort, Schulzugehörigkeit, Religion oder Geldbeutel der Eltern. Deshalb sind die Freizeitpreise in der Regel Komplettkosten (zuzüglich Taschengeld). Damit jeder dabei sein kann, gibt es außerdem unkomplizierte Fördermöglichkeiten. red

- ANZEIGEN -

Rund um den Führerschein



Stefan Meister, Inhaber der gleichnamigen Schwalbacher Fahrschule, bildet seine Schülerinnen und Schüler seit kurzem auch mit einem Tesla Model 3 aus. Foto: Fahrschule Meister

Die Schwalbacher Fahrschule Meister schult auch mit Elektroautos – Neue Führerscheinklasse

Fahrstunde im Tesla Model 3

Am 1. April startet die neue Führerscheinklasse B197. Sie ermöglicht es Fahrern, die ihre Fahrausbildung mit einem Automatikfahrzeug absolviert haben, auch die Fahrerlaubnis für Autos mit Schaltgetriebe zu bekommen – eine wichtige Entwicklung vor dem Hintergrund der steigenden Zahl von Elektroautos.

„Es wird die Möglichkeit geschaffen, die Ausbildung sowie die praktische Prüfung auf einem Automatikfahrzeug abzulegen ohne eine Einschränkung im Führerschein zu erhalten“, berichtet Stefan Meister, Inhaber der gleichnamigen Fahrschule in Schwalbach. Voraussetzung ist, dass in mindestens zehn Fahrstunden die Bedienung eines manuellen Getriebes trainiert wurde. Der Fahrlehrer überprüft das in einer 15-minütigen Testfahrt. Mit dem B197-Führerschein dürfen dann alle Fahrzeuge der Klasse B uneingeschränkt gefahren werden, ganz gleich ob sie eine Schaltung oder ein Automatikgetriebe haben. Lediglich wenn der Führerschein später einmal für andere Klassen – wie zum Beispiel BE, C oder C1 – erweitert werden soll, gilt die automatische Einschränkungsbefreiung nicht. Stefan Meister: „Für alle, die lieber Automatik fahren, ist B197 der einfachste Weg zu einem universellen Führerschein.“

Für ihn ist die neue Führerscheinklasse und die damit verbundene kombinierte Ausbildung zukunftsweisend. „Moderne Antriebstechnologien wie Elektromotoren werden schon in naher Zukunft die klassischen Schaltwagen verdrängen“, erläutert Stefan Meister. Daher hat er in seiner Fahrschule, die es seit 1995 in Schwalbach gibt, auch den Fuhrpark erweitert. Als eine von wenigen Fahrschulen im Main-Taunus-Kreis setzt die Fahrschule Meister seit kurzem einen Tesla Model 3 in der Ausbildung ein – ein reines Elektrofahrzeug, das leise und ohne Abgase fährt.

Stefan Meister ist überzeugt, dass die Fahrschüler damit auch besser ausgebildet sind.

„Es bedeutet weniger Stress und Überforderung des Fahrers in der Ausbildung. Die Aufmerksamkeit gilt ausschließlich dem Verkehrsgeschehen und nicht der Kupplung und der Frage, welcher Gang der richtige ist.“

Teurer wird der Führerschein bei der neuen Variante nicht. Denn die zehn Pflichtstunden mit einem Schaltwagen werden in die „normale“ Fahrausbildung integriert. „Die meisten werden am Ende sogar Fahrstunden sparen können“, sagt Stefan Meister. Wer sich unsicher ist, den beraten Stefan Meister und sein Team gerne. Weitere Informationen finden sich zudem auf der Internetseite der Schwalbacher Fahrschule. pr



Schulstraße 1

65824 Schwalbach

Telefon 06196/3644

info@fahrschule-meister.de

www.fahrschule-meister.de

Fahrschulen in Hessen sind weiterhin geöffnet – Fahrstunden nur mit medizinischen Masken

Fahren lernen in Corona-Zeiten

Anders als in den meisten Bundesländern dürfen in Hessen trotz der Corona-Pandemie die Fahrschulen im zweiten Lockdown geöffnet bleiben. Ebenso dürfen auch alle Fahrerlaubnisprüfungen und Fahrzeugprüfungen stattfinden.

Der TÜV Hessen gibt allerdings zu bedenken: „Es kann

gegebenfalls kurzfristige Änderungen geben, die wir als Prüforganisation nicht beeinflussen können.“ Zur Prüfung müssen hessische Fahrschülerinnen und -schüler „mindestens eine medizinische OP-Maske oder besser eine FFP2-Maske ohne Ventil“ tragen. Außerdem sollte auf eine Begleitung zur Prüfung verzichtet werden und die Hygieneregeln

müssen eingehalten werden. Auch der Fahrerlehrerverband Hessen empfiehlt seinen Mitgliedern während der praktischen Ausbildung eine FFP2-Maske oder eine OP-Maske zu tragen. „Wir empfehlen ebenso dringend, dass die Fahrschüler ebenfalls eine FFP2-Maske oder eine OP-Maske tragen“, heißt es seitens des Fahrerlehrerverbands. red



Die Autorin Dorothee Grütering referiert über die französische Malerin und Bildhauerin Niki de Saint Phalle. Foto: Veranstalter

Der Arbeitskreis Avrillé lädt zu einem Online-Vortrag ein

Eigenwillige Malerin

Am Mittwoch, 10. März, hält die Literaturreferentin Dorothee Grütering von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr einen Online-Vortrag über die französische Malerin und Bildhauerin Niki de Saint Phalle.

Niki de Saint Phalle war eine eigenwillige französische Malerin und Bildhauerin, die vor allem für ihre Skulpturen weiblicher Körper bekannt ist. Ihre „Nanas“ sind überwiegend far-

benfrohe und überdimensionierte Plastiken, die auf der ganzen Welt zu finden sind, doch sie sind nur ein Bruchteil ihres Schaffens. Ihr Leben war so dramatisch und bunt wie ihre Kunst.

Die Teilnahme an dem Vortrag ist kostenlos. Die Veranstaltung läuft über Zoom, ein Internetanschluss ist Voraussetzung für die Teilnahme. Den Link gibt es am Veranstaltungstag unter www.kulturkreis-schwalbach.de oder unter www.freunde-avrille.eu im Internet. red

Reparatur-Café entfällt

Kein neuer Termin in Sicht

Aufgrund des Lockdowns muss das Reparatur-Café auch am Samstag, 6. März, abgesagt werden.

Die Reparateure hoffen nun, dass sie bald wieder einen Termin anbieten können, damit sie kaputte Gegenstände wieder fit machen können. red

Am Freitag am Ostring

Motorroller gestohlen

Gestern wurde bei der Eschborner Polizei der Diebstahl eines Motorrollers angezeigt, der bereits in der Nacht zum vergangenen Freitag am Ostring gestohlen worden ist.

Hinweise auf die Diebe liegen derzeit nicht vor. Bei der Tat entstand ein Schaden in Höhe von rund 1.300 Euro. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um einen schwarz-blauen Motorroller der Marke Peugeot.

Hinweise zu der Tat oder zum Verbleib des Fahrzeuges nimmt die Eschborner Polizei unter der Telefonnummer 06196/9695-0 entgegen. pol

Spiel und Spaß auf dem „Schiffspielplatz“ in den Osterferien – Anmeldungen ab heute

Von Hüttenbau bis Fußball

Das Spielmobil der Stadt bietet in den beiden Wochen nach Ostern wieder Ferienspiele für Schwalbacher Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren an, die nicht in einem der Schulkinderhäuser betreut werden.

Die Ferienspiele finden vom 6. bis 16. April von 8 bis 16 Uhr auf dem „Schiffspielplatz“ nahe dem Europapark statt. Das

Team der Ferienspiele lädt die Kinder zum Hüttenbau, Basteln, Fußballspielen, einem großen Lagerfeuer, zu einer Naturralle, einer Ernährungswerkstatt, einem Musikworkshop und vielen weiteren Aktivitäten ein. Ein geplanter Ausflug per Bus sowie Spaß und Spannung im Theater „Grüne Soße“ runden das diesjährige Osterprogramm ab. Ideen und Wünsche der Kinder sind willkommen.

Anmeldungen für die Osterferienspiele gibt es ab dem heutigen Mittwoch am Empfang des Rathauses. Anmeldeschluss ist am Montag, 29. März. Die Teilnahme kostet 45 Euro pro Woche. Geschwister zahlen die Hälfte. Weitere Informationen gibt es bei Kai Kreuzinger per E-Mail an kai.kreuzinger@schwalbach.de oder unter der Telefonnummer 06196/804-149. red

„Eulen“-Spitzenkandidatin organisierte am Valentinstag einen „Flashmob“ an der IGS-West

Demo gegen häusliche Gewalt

Petra Romini, Kandidatin der Schwalbacher Eulen und Lehrerin an der IGS West in Höchst, hat im Vorfeld des Valentinstags am 14. Februar einen „Flashmob“ mit Mitgliedern der Schwalbacher Eulen und Schülern der IGS West organisiert.

Mit großer Sorge nehmen die Schwalbacher „Eulen“ laut einer Pressemitteilung die Zunahme häuslicher Gewalt in Zeiten des Lockdowns zur

Kenntnis. Seit einigen Jahren gibt es dazu zum Valentinstag international eine Tanzdemo gegen häusliche Gewalt. Der sogenannte „V-Day“ am 14. Februar ist eine globale Aktivistenbewegung zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Da die Tanzdemo in diesem Jahr wegen der Ansteckungsgefahr ausfallen musste, hatte Petra Romini die Idee, stattdessen einen „Flashmob“ zu organisieren und dies als Beitrag zum „V-Day“ ins Netz zu stellen.

Vor allem bei den jungen „Eulen“ stieß die Idee auf Begeisterung, sodass sie engagiert beim Flashmob mit Corona-Abstand mitanzogen. Doch auch die älteren „Eulen“ machten eifrig mit. Insgesamt stemmten die Schwalbacher „Eulen“ die Hälfte der „Flashmob“-Crew. Die andere Hälfte waren Schüler der IGS West in Höchst, an der Petra Romini unterrichtet. Herausgekommen ist ein mutmachendes Tanzvideo, welches unter www.youtube.com zu sehen ist, Suchwort „V-Day Frankfurt“. red



Eyke Grüning

Gemeinsam für ein mobiles Bürgerbüro



Hans-Jürgen Koch

Gemeinsam für starke Vereine



Alexandra Scherer

Gemeinsam für kulturelle Vielfalt



Jörg Janata

Gemeinsam für die Stärkung der ehrenamtlichen Gefahrenabwehr in Schwalbach



Jan Frey

Gemeinsam für eine weltoffene Stadt



Christian Baus

Gemeinsam für eine familienfreundliche Stadt



Gut hören

Wer schlecht hört, sollte so schnell wie möglich zum Hals-Nasen-Ohren-Arzt gehen

Schwerhörigkeit: Nicht zu lange warten

Offizielle Statistiken zur Schwerhörigkeit in Deutschland gibt es nicht. Dennoch gehen Experten davon aus, dass hierzulande mehrere Millionen Menschen schlecht hören. Wann es sinnvoll ist, eine Hals-Nasen-Ohren-Praxis (HNO) aufzusuchen, und wann ein Hörgerät helfen kann, weiß Carsten Sellmer, Gesundheitsexperte der Ideal-Versicherung.

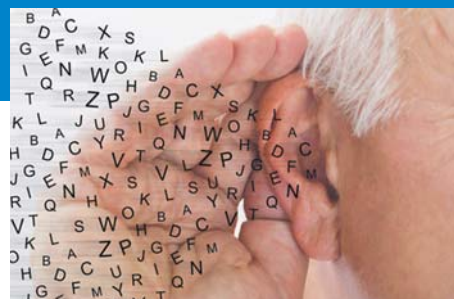
Er kennt die ersten Anzeichen: „Betroffene können Ge-

sprächen zwar noch folgen – kommen jedoch Hintergrundgeräusche dazu oder sprechen mehrere auf einmal, haben sie damit enorme Schwierigkeiten. Weiterhin werden hohe Töne wie Vogelgezwitscher, aber auch ganz alltägliche Geräusche wie das Klingeln an der Tür zur Herausforderung.“ Oft bemerkt die Familien oder der Freundeskreis zuerst ein Hörproblem: Neben vermehrten Nachfragen sind bei Betroffenen auch häufig Radio oder Fernseher zu laut eingestellt. Der Gesundheitsexperte

rät in diesen Fällen, umgehend einen Hals-Nasen-Ohren-Praxis aufzusuchen. Dort wird mit verschiedenen Hörtests die Lautstärken-, Frequenz- und Sprachhörbarkeit überprüft. Außerdem untersucht der HNO den Gehörgang und das Trommelfell. Die Therapie ist dann abhängig von der Ursache der Schwerhörigkeit – denn nicht immer ist gleich ein Hörgerät notwendig.

Grundsätzlich ist es wichtig, frühzeitig und regelmäßig ein verordnetes Hörgerät zu tragen. Um ein individuell pas-

sendes Gerät zu finden, das den eigenen Vorstellungen entspricht, hilft ein Fachgeschäft für Hörgeräteakustik. Es gibt analoge und digitale Varianten, die sich in der Signalverarbeitung unterscheiden. „Digitale Geräte haben den Vorteil, dass der Schall in elektrische Informationen umgewandelt wird und nur relevante Signale weitergeleitet werden. Das minimiert Umgebungsgläusche“, weiß Carsten Sellmer. Daher sind heutzutage fast nur noch digitale Hörgeräte erhältlich.



Wer schlecht hört, sollte sich von einem Facharzt untersuchen lassen. Foto: Popov / iStock.com

Dabei gibt es zwei Gerätetypen: Sogenannte Hinter-dem-Ohr-Hörgeräte (HdO) und In-Ohr-Hörgeräte (IO). Bei ersterem liegt das Bauteil aus Mikrofon, Prozessor und Batterie hinter der Ohrmuschel. Ein dünner Plastikschlauch mit Si-

likonstößeln verstärkt dann die Schallwellen in den Gehörgang. Bei den IO-Geräten sitzt das komplette Hörgerät im Gehörgang. Ist das richtige Gerät gefunden, wird es auf die Gewohnheiten des Betroffenen abgestimmt. pr



**HÖRGERÄTE
BONSEL**
meine Hörhelden

MIT
EINZIGARTIGEM
HÖRGENUSS!

Eschborn:
Bad Soden:
Frankfurt-Höchst:

Götzenstraße 47-55, Telefon: 06196/779169
Brunnenstraße 2, Telefon: 06196/6526314
Königsteiner Straße 2, Telefon: 069/308056

Online-Termin-Vereinbarungen unter: www.Bonsel.de